



Vereinsbote

Verein für Philatelie e.V. Gütersloh

2. Quartal 2018

April 2018

Liebe Sammlerfreunde,

nun ist es wieder soweit, der Frühling kommt.

Die Tauschtage waren in der Winterzeit gut besucht. Es sind immer etwa 30 Vereinsmitglieder anwesend.

Die Briefmarkenbörse (Großtauschtag) war gegenüber der Herbstveranstaltung 2017 besser besucht. Leider muss ich feststellen, dass viele Vereinsmitglieder an diesem Tag nicht den Weg in das Vereinsheim finden. Die Händler, die teilweise von weiter anreisen, registrieren sehr wohl, wie gut diese Tauschtage besucht sind und kommen nicht wieder, wenn die Zahl der Besucher immer weniger wird.

Die Tombola war wieder einmal erfolgreich. Es gab sehr gute Preise bei wenigen Fehllosen und die Gewinner waren sehr zufrieden. Die Einnahmen aus der Tombola werden auch benötigt, um eine Kostendeckung zu erreichen. Dazu trägt auch die Cafeteria bei, die von Frau Schmidt ehrenamtlich betrieben wird.

Am 4. Mai 2018, einem Freitag, bietet der Verein eine Bahnfahrt zur Internationalen Briefmarken-Messe nach Essen an.

Die Kosten für die Bahnfahrt trägt der Verein, der auch die Kosten für ein Mittagessen übernimmt.

Eine Anmeldeleiste liegt an den Tauschtagen im Vereinsheim aus. Anmeldungen können auch bis zum 26.4. 2018 telefonisch bei mir (05241/35579) erfolgen.

Ich hoffe auf rege Beteiligung.

Mit freundlichen Sammlergrüßen

Walter Lewerenz

ACHTUNG
verpassen Sie keine Tauschbörse
mehr!!!!

Schreiben Sie eine kurze Mail an
info@koi.de oder eine
WhatsApp an 0171-2037214
dass Sie von uns eine
Erinnerungsbenachrichtigung mit den
Tauschbörsenterminen bekommen möchten.

Protokoll der Jahreshauptversammlung 2018

Die Jahreshauptversammlung fand am 18. Februar 2018 um 10 Uhr im Vereinsheim Tanzcasino „Grün-Weiß“ Gütersloh, Brunnenstr. 71 statt.

Zu TP 1 Begrüßung durch den 1.Vorsitzenden

Der 1.Vorsitzende, Herr Walter Lewerenz konnte 25 Vereinsmitglieder begrüßen. Er stellte fest, dass Anträge und Vorschläge zur Tagesordnung nicht gestellt wurden. Die Einladung zur Jahreshauptversammlung erfolgte mit dem Vereinsboten für das 1. Quartal 2018, der den Mitgliedern im Dezember 2017 per Post zugestellt wurde. Somit ist die Versammlung entsprechend den Statuten beschlussfähig.

Zu TP 2 Ehrung der im Jahr 2017 verstorbenen Mitglieder

Der im Jahr 2017 verstorbenen Mitglieder Alfred-Micha Mielke und Jürgen Pickhardt wurde in einer Schweigeminute gedacht.

Zu TPZ 3 Auszeichnung verdienter Mitglieder

Geehrt wurden: Herr Bernd Buschmann für 15-jährige Mitgliedschaft,
Herr Jörg Schlüpmann für 25-jährige Mitgliedschaft,
Herr Martin Schüttforth für 40-jährige Mitgliedschaft,
Herr Alfred Tzscheuschler für 40-jährige Mitgliedschaft,
Herr Horst Grüner für 50-jährige Mitgliedschaft.

Ihnen wurde vom Vorstand eine Ehrennadel sowie je ein Blumenstrauß überreicht.

Zu TP 4 Bericht des Vorstandes und des Schatzmeisters

Herr Lewerenz als 1.Vorsitzender zeigte sich erfreut, dass von 62 Vereinsmitgliedern regelmäßig zwischen 25 und 30 Personen an den Tauschtagen anwesend sind. Leider konnte der Verein im Jahr 2017 keine neuen Mitglieder aufnehmen, es erfolgten aber auch keine Austritte. Das ist leider ein Trend, der andere Philatelie-Vereine noch stärker trifft.

Die Tombola zu den Briefmarkenbörsen ist für den Verein eine wichtige Einnahmequelle.

Er bittet die Mitglieder um etwas mehr Bereitschaft bei der Abnahme von Losen und sieht darin eine Anerkennung für seine Bemühungen, die Lose an den Mann zu bringen.

Zu bemängeln gab es, dass zu wenige Mitglieder zu den Großtauschtagen kommen. Wenn die Besucherzahl weiter abnimmt, werden die von auswärts anreisenden Händler nicht mehr kommen. Es ist geplant, unsere Mitglieder kurz vor diesen Veranstaltungen persönlich darauf anzusprechen und einzuladen.

Herr Ninke wird in Zukunft den Druck des Vereinsboten übernehmen, Herr Hardt wird für die Veröffentlichung von Aufsätzen zuständig sein. Damit wird Herr Schneider entlastet, der nach dem Tod von Herrn Kunze im Jahr 2010 das Verfassen, den Druck und den Versand des Vereinsboten übernommen hatte.

Die Pflege der Home-Page, die zur Zeit in den Händen von Herrn Büteröwe liegt, wird in Zukunft auch auf Herrn Ninke übergehen.

Mit einem Blumenstrauß wurde Herr Kleinerüschkamp als eifrigster Besucher der Tauschtage und Frau Schmidt für die ehrenamtliche Arbeit in der Cafeteria bedacht. Die Herren Richter und Schneider wurden als Dank für die Verdienste um den Verein zu einem Essen mit ihm in das Parkhotel Gütersloh eingeladen.

An die Mitglieder erfolgte eine Einladung zum Besuch der Internationalen Briefmarkenmesse in Essen am 4. Mai 2018. Die Kosten für die Bahnfahrt und das Mittagessen trägt der Verein.

Herr Richter als Schatzmeister gab für 2017 Einnahmen von 2512,26 € und Ausgaben von 3258,55 € und somit ein Minus von 746,29 € bekannt.

Auf Wunsch eines Mitgliedes gab er Auskunft über die Vermögensverhältnisse des Vereins.

Herr Schmidt als Geschäftsführer und Neuheitenwart verwaltet eine Nebenkasse mit 500 €

Neben dem Bargeldbestand von 448,28 € bestehen Außenstände von 51,72 €. Der Gegenwert ist in postfrischen Sondermarken vorhanden.

Zu TP 5 und TP 6 Bericht der Kassenprüfer und Entlastung

Die Herren Schleicher und Schmitz nahmen die Kassenprüfung Anfang Februar 2018 vor. Es gab keinerlei Beanstandungen. Die beiden Kassenprüfer lobten die vorbildlich geführte Kasse mit den entsprechenden Aufzeichnungen. Herr Schmitz stellte den Antrag auf Entlastung des Schatzmeisters und des gesamten Vorstandes. Die anwesenden Mitglieder stimmten ohne Gegenstimme zu.

Zu TP 7 Wahl eines Kassenprüfers

Für Herrn Schleicher; der als Kassenprüfer ausscheidet, wurde Herr Brey Mayer gewählt.

Zu TP 8 Anträge und Verschiedenes

Anträge wurden nicht gestellt. Zu Verschiedenes wird auf TP 4 verwiesen.

Im Vereinsboten IV. Quartal 1917 hatte der Verein um Material für die Sammlung „Tag der Briefmarke“ gebeten. Leider war die Resonanz sehr gering. Es wurde vorgeschlagen, unter Angabe von Jahren nochmals die Fehlstücke bekannt zu geben.

Zu TP 9 Schlusswort des 1.Vorsitzenden

Gegen 11 Uhr schloss Herr Lewerenz die Versammlung und dankte allen Anwesenden für ihr Erscheinen.

Walter Lewerenz

1.Vorsitzender

Paul Günther Schmidt

Geschäftsführer

Die Marken der Sowjetischen Besatzungszone (SBZ)

Hier handelt es sich um ein besonders interessantes Sammelgebiet. Ebenso wie in Westzonen (hier britische und amerikanische Zonen und französische Zone) gab es ab 1945 in der SBZ für 3 Länder sowie Ostberlin eigenständige Marken. Ab 1948 allerdings wurden in der SBZ allgemeine Ausgaben herausgegeben. Mit der Gründung der DDR in 1949 erschienen die ersten DDR-Marken im Oktober 1949.

Die 3 Länderausgaben (ausgenommen Ostberlin):

1. Mecklenburg-Vorpommern



Diese erschienen in der OPD Schwerin (Mi. Nr.8ff), mit einer Vielzahl von Farbunterschieden und Zähnungsarten. Dabei werden in Michel-Spezial-Katalog Preise bis 5000,00 € notiert. Eine Komplett-Sammlung ist daher kaum zu erreichen.

2. Sachsen

Dieses Sammelgebiet beginnt mit sog. sächsischen Schwärzungen. Das sind Marken der Hitler-Ausgabe, die bis zur Unkenntlichkeit geschwärzt sind. Diese Marken sind für das Gebiet Sachsen die wertvollsten Stadttausgaben mit Preisen bis 1500,00 €. Auch recht kostspielig sind Stadttausgaben wie z.B. Gottleben, Schwarzenberg und Wurzen (Mi Nr.1-40). Die Marken mit der höchsten Ausgabezahl betreffen die Marken aus Ost-Sachsen (Mi Nr.41-65), die teils ungezähnt bzw. mit unterschiedlichen Zähnungen versehen sind mit der sog. „Potscha Marke“ die früher unter der Mi. Nr. 41 geführt wurde und heute die Katalognummer BI hat.



Sachsen



Hierüber könnte man alleine einen Artikel schreiben, des weiteren die Marken der Provinz Sachsen (Mi Nr.66-91). Hier gibt es unterschiedliche Zählungen bzw. Papiersorten (z.B. sog. Zigarettenpapier). Die Marken aus Ost-Sachsen wurden von der OPD Dresden, die der Provinz Sachsen von der OPD Halle herausgegeben.

3. Thüringen

Diese Marken hat die OPD Erfurt herausgegeben. Diese Marken waren teils gezähnt, teils ungezähnt mit verschiedenen Farbschattierungen (Mi Nr.92-115 Block 1-4)



4. Westsachsen

Diese Marken, herausgegeben von der OPD Leipzig (MI Nr.116-165 Block 5) gibt es als Schnittmarke sowie gezähnt und ungezähnt und mit vielen Farbunterschieden. Ab 1948 gibt es Gemeinschaftsausgaben für alle Besatzungszonen (West und Ost), für die SBZ aber mit dem jeweiligen Bezirkshandstempel als Kontrollaufdruck (Mi Nr.166-181). Diese Ausgabe stellt eine Besonderheit da. Für 10 Tage waren die jeweiligen Amtsvorsteher der 766 Postämter in der SBZ zur Herstellung eigener Aufdrucke ermächtigt. Somit sind insgesamt ca. 2530 verschiedene Aufdruckvarianten entstanden. Durchschnittlich wurden mit jedem Aufdruck ca. 15 verschiedene



ne Wertstufen (dabei auch Ganzsachen) überdruckt, so daß insgesamt in diesen 10 Tagen ungefähr 30000 verschiedene Briefmarken entstanden sind. Durch die relativ einfache Herstellung (Überstempelung) gibt es sehr viele Fälschungen, Experten gehen davon aus, das ca. 80-90 % der nicht geprüften Marken Fälschungen sind und raten, das nur aktuell geprüfte Marken in die Sammlung aufgenommen werden sollten. Vorsicht auch bei Altprüfungen wie z.B. Herbst BPP.

Danach erschienen die vorgenannten Gemeinschaftsausgaben in der SBZ mit dem Aufdruck „Sowjetische

Besatzungszone“ (Mi Nr.182-197 Block 6). Dieser Aufdruck findet sich auch auf der Stadt-
ausgabe Berlin und auf der Gemeinschaftsnummernausgabe (Mi Nr.200-211). Ab Oktober 1948 erschienen Freimarkenausgaben mit dem Bildnis besonderer Persönlichkeiten, insbesondere von kommunistischen Führern (Mi.Nr.212-227). Daneben gab es Marken der Leipziger Messe und sonstige einzelne Sondermarken (Mi Nr.228-241). Mit diesen Ausgaben schließt sich das Sammelgebiet SBZ.



Wie erwähnt, erschienen ab Oktober 1949 die ersten Marken der DDR.

Termine

- 15.04.2018 So. ab 10.00 Uhr Zusammenkunft und Briefmarkentausch im Vereinsheim Tanz- Casino „Grün-Weiß“ Brunnenstr. 71 (Heidewald)
- 06.05.2018 So. wie vor
- 27.05.2018 So. wie vor
- 03.06.2018 So. wie vor
- 17.06.2018 So. wie vor

Tauschtage unserer Briefmarkenfreunde Rheda – Wiedenbrück

- 26.04.2018 Mi. ab 19.30 Uhr Hohenfelder Brauhaus, Langestr. Wiedenbrück
- 23.05.2018 Mi. wie vor
- 27.06.2018 Mi. wie vor.

Großtauschtage der Briefmarken-Sammlergemeinschaft Bielefeld e.V

- 04.03.2018 So. 9.00 - 14.00 Uhr im Freizeitzentrum Stieghorst, Glatzer Str. 33605 Bielefeld

58. Osnabrück-Börse

- 15.04.2018 So. 9.00 - 15.00 Uhr in der Hochschule Osnabrück, Albrechtstr. 30, 49076 Osnabrück

43. Briefmarkengroßtauschtage

- 11.03.2018 So. 9.00 - 15.00 Uhr im F.-Fechenbach-Berufskolleg, Saganer Str. 4, Detmold

Geburtstage

Folgenden Vereinsmitgliedern gratulieren wir zum Geburtstag und wünschen alles Gute:

06.04.	Seelandt Annegret
10.04.	Fritsche Joachim
10.04.	Tillmann Wolfgang
17.04.	Semder Horst
19.04.	Schneider Wolfgang
08.05.	Dr. Meyer Klaus
11.05.	Naarmann Rolf
14.05.	Schüttforth Martin
15.05.	Räder Rudolf
16.05.	Straub Hermann
21.05.	Bierfischer Stefan
18.05.	Lippa Fernando
25.05.	Jahn Günter
29.05.	Stoltefuß Joachim
03.06.	Hannemann Rolf
05.06.	Büteröwe Ole
14.06.	Stamm Ulrich
16.06.	Maringer Milan
22.06.	Bartels Oskar
27.06.	Bockskain Pal
30.06.	Kaup Hans-Dieter

Vereinsvorstand

1.Vorsitzender	Walter Lewerenz, 33330 Gütersloh, Baumstr. 39, Tel. 05241/35579
2.Vorsitzender Geschäftsführer	Ole Büteröwe, 33415 Verl, Pirolweg 15 Paul-Günther Schmidt, 33378 Rheda-Wiedenbrück, Wasserstr. 30
Schatzmeister E-Mail-Adresse Internet-Adresse	Peter Richter, 33397 Rietberg, Basterweg 3 info@Philatelisten-GT.de www.briefmarkenverein-guetersloh.de
Impressum	Verein für Philatelie e.V. 33330 Gütersloh, Baumstr. 39, Tel. 05241/35579
Vereinsregister	Amtsgericht Gütersloh, Nr. 465
Bankverbindung	Sparkasse Gütersloh Konto 65 61 34 IBAN DE49 4785 0065 0000 6561 34 Bankleitzahl 478 500 65 BIC WELDEDIGTL